

Die Lehrerin verarbeitet alte Herren zu Würsten

Teatrino -

Geschichten mit Galgenhumor, Groteskem, Absurdem und Nonsens auf erhöhtem Niveau

Krumbach (relo)

Geschichten mit Galgenhumor, Groteskem, Absurdem und Nonsens auf erhöhtem Niveau - vorgetragen von Florian Arnold - das erwartete die Besucher beim Auftritt von Teatrino im Mittelschwäbischen Heimatmuseum Krumbach.

Das seit 2004 bestehende Quartett bringt skurril-humorvolle Texte mit mindestens ebenso frechen Liedern zusammen. In den von Siegfried Arnold geschriebenen und getexteten Liedern durften Lebensmüde, schimpfende Zicken und gestresste Ehefrauen ihre Anekdoten in „schwarzen Chansons“ ausleben. Es gab einen kleinen Einblick in das Leben einer Klavierlehrerin, die alte Herren zu Würsten verarbeitet und es wurde darüber aufgeklärt, dass man das beste Sitzfleisch aus dem Ort Hintern im Bayerischen Wald bekommt.

Die beiden Sängerinnen Gabriele Fischer und Anita Steuer begeisterten nicht nur mit ihren Stimmen. In bissigen Szenen und Liedern erklärten sie, wie Künstler funktionieren und sie machten sich über von Testosteron gesteuerte Männer lustig. Für letztere wurde Soforthilfe in Form von Anti-Testosteron-Pillen geleistet, die auch gleich verteilt wurden. Im Gegenzug sollten Glückshormone freigesetzt werden, in dem das Publikum aktiv mit leeren Flaschen und Schlüsseln den Rhythmus anschlug.

Der „Weihnachtskaufrausch“

Zum Schluss durften die Gäste im „Weihnachtslied“ von Siegfried Arnold einen Blick auf „Weihnachtskaufrauschen“ werfen - freilich ganz satirisch. Mit dem Aufruf, den Geist von Bethlehem wieder zu spüren, endete der kurzweilige Abend.

Quelle Mittelschwäbische Nachrichten vom 25.11.1955

